

4 Themen

zur Pflege- und Gesundheitspolitik
in Baden-Württemberg im Koalitionsvertrag
der neu gewählten Landesregierung



April 2016

1. Pflege-Fachpersonalmangel

Die Pflegefachkraftquote hat einen entscheidenden Einfluss auf Komplikations- und Sterblichkeitsraten. Insbesondere die Anzahl qualifizierter Pflegefachpersonen entscheidet darüber, dass kranke und pflegebedürftige Menschen eine professionelle, präventive Pflege erhalten.

Mit welchen Strategien begegnen Sie dem Pflegefachpersonalmangel? Wie sorgen Sie jetzt und zukünftig für eine professionelle und qualitative pflegerische Versorgung der Menschen in Baden-Württemberg?

Anforderung: Maßnahmen gegen den Pflege-Fachpersonalmangel planen und umsetzen

2. Pflegeausbildung

Die qualifizierten Bewerberzahlen in den Pflegeberufen sowie die angebotenen Schulplätze entsprechen nicht dem tatsächlichen Bedarf in der Pflege. Wie gestalten Sie die Rahmenbedingungen bzw. welche Anreize schaffen Sie, dass mehr Schulabgänger in einem der Pflegeberufe eine Perspektive sehen?

Anforderung: Maßnahmen für eine attraktivere Pflegeausbildung planen und umsetzen

3. zukünftige Pflege-Versorgungsstrukturen

Die flächendeckende pflegerische Versorgung von Bürgerinnen und Bürger, insbesondere im ländlichen Raum, wird zunehmend problematischer.

Welche Projekte werden Sie initiieren, damit auch zukünftig pflegebedürftige Menschen die Pflege erhalten, die Sie unabhängig von Alter, Krankheit, Wohnort, Kultur und Religion benötigen.

Anforderung: Sicherung der flächendeckende pflegerische Versorgung

4. Pflegekammer

Die pflegerische Selbstverwaltung in Form einer Pflegekammer gibt Pflegefachpersonen die Möglichkeit, sich aktiv in die Gesundheitspolitik zum Nutzen der Bürgerinnen und Bürger einzubringen. Die Argumente sind ausgetauscht und das klare Votum der Open-Petition „Zur Errichtung einer Pflegekammer in Baden-Württemberg“ mit mehr als 14.000 Unterzeichnern belegt, dass Pflegefachpersonen eine Pflegekammer fordern.

Anforderung: Einrichtung einer Pflegekammer in Baden-Württemberg